

## Zu Besuch bei der Biogasanlage

Die Berufsschule Scala erhält einen Einblick in die Herstellung von Biogas.

Die Lernenden der PrA Küche, Bäckerei-Konditorei, Restauration und Automobil hatten die Möglichkeit einen Einblick in die Herstellung von Biogas zu erhalten. Vielen war es zu Beginn des Ausfluges zwar nicht bewusst, doch ihr Beruf trägt ebenfalls zur Gewinnung von Biogas bei.



Die Lernenden und die Lehrpersonen der Berufsschule Scala mit Herr Dössegger, Leiter der Biogasanlage der Häfeli AG.

Am 8. November 2021 reisten die Lernenden und Lehrpersonen der Berufsschule Scala mit dem Zug von Aarau nach Lenzburg. Zu Fuss ging es weiter zur Biogasanlage im Lenzburger Industriegebiet.

### Ankunft auf dem Gelände

Von Herrn Dössegger wurden die Lernenden und Lehrpersonen bereits erwartet. Ohne lange Zeit zu verschwenden, begann die Führung. Anhand einer Grafik zeigte Herr Dössegger den Kreislauf, welchen das Grüngut durchlaufen muss, damit daraus Energie gewonnen werden kann. Ein sehr abstrakter Vorgang, der viel Verständnis und Vorstellungsvermögen bedarf.

### Rundgang auf dem Gelände

Um den ganzen Prozess zu veranschaulichen, wurden die Lernenden und Lehrpersonen auf dem Gelände herumgeführt. Jede Station, die das Grüngut durchläuft, wurde gezeigt und näher erklärt. Das Grüngut wird von den Gemeinden angeliefert, vorort zerkleinert und dosiert. Danach kommt es in den Fermenter. Dies ist die wichtigste Station in der Herstellung von Biogas. Aus dem Prozess der Fermentierung wird das Biogas gewonnen, welches dann in Strom gewandelt wird. Das fermentierte Grüngut wird dann für drei Jahre gelagert bis es zu Erde wird, welche dann im Gartenbau verwendet werden kann.

Der Fermenter der Häfeli AG

### Praktiker\*innen PrA Küche als Produzenten von Biogas

Die Grüngutabfälle, welche in der Küche von grossen Restaurants und Mensen anfallen, können in die Biogasanlage der Häfeli AG gebracht werden. Dort werden sie in Biogas umgewandelt und können dann als Strom verbraucht werden.

### Trotz strengem Geruch ein sehenswerter Ort

Auch wenn auf dem Gelände nicht der angenehmste Geruch herrscht, ist es nichtsdestotrotz ein Ausflug wert.

